



19.01.2022 10:35 CET

Günstiger Start ins Jahr: Zurich senkt Prämien in der Berufsunfähigkeitsversicherung um bis zu zwölf Prozent

- Seit 01.01.2022 Reduzierung der Prämien bei Neuverträgen in der Berufsunfähigkeitsversicherung (BU) über alle Berufsbilder hinweg
- Deutliche Vergünstigung insbesondere für Studierende und kaufmännische Berufe
- Nettobeitragsgarantie bis 2025
- Verschlankung der Gesundheitsabfrage
- Unterstützung bei Maßnahmen zur beruflichen Rehabilitation

und Reintegration mittels Partner Relntra

Köln, 19. Januar 2022: Die Zurich Gruppe Deutschland hat zum Jahresbeginn die Prämien in der Berufsunfähigkeitsversicherung (BU) um bis zu zwölf Prozent gesenkt. Die Preissenkung gilt für alle Tätigkeiten – insbesondere in der Kernzielgruppe der kaufmännisch geprägten Berufsbilder. Gleichzeitig sagt Zurich eine Nettobeitragsgarantie bis 2025 zu.

Günstiger Einstieg für Studierende

Auch für Studierende lohnt sich der frühe Einstieg in eine Berufsunfähigkeitsversicherung. Für sie reduziert sich die monatliche Prämie um bis zu zehn Prozent. Je nach Ausprägung der Tätigkeit wird die Absicherung gegen Berufsunfähigkeit auch in handwerklichen Berufen wie dem Berufsbild des Elektrikers um bis zu zwölf Prozent günstiger. „Entgegen dem Inflations- und Markttrend, die Prämien in der Berufsunfähigkeitsversicherung zu erhöhen, haben wir die Tarife noch attraktiver machen können. Die Reduzierung der Beiträge in der Arbeitskraftabsicherung konnten wir aufgrund unserer langjährigen Erfahrungswerte und dem großen Datenpool in unserem BU-Bestand reduzieren und darüber hinaus langfristig stabile Beiträge sichern“, erklärt Björn Bohnhoff, Vorstand Leben der Zurich Gruppe Deutschland.

Abspecken bei den Gesundheitsfragen

Ein weiterer Pluspunkt für Neukunden seit Jahresbeginn: Zurich verschlankt die Online-Gesundheitsabfrage über Vermittler beim Abschluss von Neuverträgen und speckt den Fragenkatalog von 21 auf 12 Fragen ab. Das macht das Aufnahmeverfahren deutlich einfacher. Daneben erhalten Kunden im Rahmen des webbasierten automatisierten Underwritings eine unmittelbare Auskunft über die Risikoentscheidung.

Zusatzleistungen bei Zurich

Daneben bietet Zurich ihren Kunden im BU-Leistungsfall auf Wunsch einen umfassenden und kostenfreien Service über den bestehenden Kooperationspartner Relntra an. Relntra ist ein auf medizinisch-berufskundliche Beratung spezialisiertes Unternehmen und unterstützt im Leistungsfall nicht nur bei der Kommunikation mit dem Versicherer und

Behörden, sondern auch bei der Suche und Wahl der geeigneten Behandlung und Fachklinik. Darüber hinaus berät RelIntra zu geeigneten Maßnahmen für den beruflichen Wiedereinstieg. An den vereinbarten Maßnahmen beteiligt sich Zurich in Höhe von bis zu sechs Monatsrenten.

Die Zurich Gruppe in Deutschland gehört zur weltweit tätigen Zurich Insurance Group. Mit Beitragseinnahmen (2020) von rund 5,9 Milliarden EUR, Kapitalanlagen von mehr als 51 Milliarden EUR und rund 4.400 Mitarbeitern zählt Zurich zu den führenden Versicherungen im Schaden- und Lebensversicherungsgeschäft in Deutschland. Sie bietet innovative, leistungsfähige und nachhaltige Produkte und Lösungen zu Versicherungen, Vorsorge und Risikomanagement aus einer Hand. Individuelle Kundenorientierung, hohe Beratungsqualität und nachhaltiges Handeln stehen dabei an erster Stelle.

Kontaktpersonen



Bernd O. Englien

Pressekontakt

Pressesprecher / Bereichsleitung

Politik & Unternehmenskommunikation

bernd.engelien@zurich.com

(0172) 8103858

+49 (0)172 810 38 58